PFARRBLATT NEUERDBERG

69.Jahrgang

2/2026



gerufen

- Ostern 2026
- Pfarrversammlung
- Firmung und Erstkommunion 2026

Inhalt

Zum Geleit 3

Thema

•gerufen 4/5

Kinder

•Schon gewusst, Witzecke 6

•Rätselecke 7

Aus dem Pfarrleben

•Kinderkirche März, Nacht der Barmherzigkeit 8

•Ein Baum blüht, Tauferneuerung 9

Termine 10

Aus dem Pfarrleben

•Kinderkreuzweg, Versöhnungsfeier 11

•Ostern 2026 12,13

•Pfarrversammlung 14

•Benefizkonzert 15

•Frühlingskonzert 16

•Firmung 2026 17

•Erstkommunion 2026 18

Chronik des Lebens 19

Nach-Wort 20

Wenn Sie dringend einen priesterlichen Dienst brauchen, z.B. Versehgang, Krankensalbung oder wenn jemand zu Hause gestorben ist und Sie niemanden in der Pfarrkanzlei erreichen, dann rufen Sie bitte den **Priesternotruf 0800 100 252**



Editorial

… **wieder richtig Sommer.**

Wir sehnen uns schon nach Erholung, von all den anstrengenden Tagen, von all den „Verrücktheiten“ des Weltgeschehens. Endlich wieder einmal Auftanken oder Aufladen ohne an irgendwelche Teuerungen denken zu müssen.

Im kommenden Jahr steht uns die nächste PGR-Wahl bevor (siehe S.5). Davon werden wir natürlich auch in den folgenden Ausgaben berichten.

Zunächst wünschen wir Ihnen aber schöne Tage! Gottes Segen begleite und schütze Sie!

Das Redaktionsteam ■

Pfarrkanzlei

Dienstag 9.00-11.00 Uhr
Donnerstag 17.00-18.00 Uhr
Tel: 713 46 37 Fax: 713 46 37/0
e-mail: pfarre.neuerdberg@donbosco.at
www.pfarre-neuerdberg.at

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 9. August 2026.

Anregungen-Wünsche-Beschwerden
Wenn Sie uns etwas mitteilen wollen, dann zögern Sie nicht und schreiben Sie an:
Pfarre Neuerdberg,
„Pfarrblatt“
Hagenmüllergasse 33, A-1030 Wien
oder per e-Mail:
pfarrblatt@pfarre-neuerdberg.at

Zum Geleit





Liebe Pfarrgemeinde,

unlängst entdeckte ich eine Karte, die mich berührt hat.
Ein kleines Mädchen aus Lateinamerika war darauf zu sehen. Es trug seinen jüngeren Bruder auf dem Rücken. Jemand sagte zu dem Mädchen: „Da trägst du aber eine schwere Last!“ – Und die Antwort des Mädchens war: „Wieso? Es ist doch mein Bruder!“
Berührend schön!

Wir haben uns daran gewöhnt, nichts mehr tragen zu müssen. Jeder Koffer hat mittlerweile Rollen. Und wenn wir wandern, wird das Gepäck im Begleitfahrzeug mitgefahren.

Doch immer wieder merken wir – im übertragenem Sinne - wir alle haben ein Päckchen zu tragen. Und hinzu kommt oft auch ein fremdes Päckchen, das mitgetragen werden muss.

Menschen, die in Liebe „etwas“ oder „jemanden“ mittragen, sind in heutiger Zeit ein Glück und ein Segen zugleich für uns alle.
Wir brauchen solche Menschen, damit es in unserer Gesellschaft menschlicher zugeht.

Auch in der Bibel ist das Tragen ein großes Thema. Nicht nur bei Mose und den Propheten. Paulus hat es kurz und prägnant so formuliert: „Einer trage des anderen Last.“ (Gal 6,2) und im Paulus Oratorium, vertont von Siegfried Fietz, heißt es weiter: „so werdet ihr Christi Gebot erfüllen“.

Das heißt: tragen, ertragen, mittragen – mich selbst und die anderen, weil sie so sind, wie sie sind - in Liebe, nicht wütend oder zähneknirschend. So können und dürfen wir an der Erlösung mitwirken.

Das ist unser „Bei-trag“ zum Fest der Auferstehung aller, zu der wir berufen sind. Tragen wir einander, nicht ärgerlich und unwillig, sondern in Liebe und Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit der Entspannung und der Erholung, des Urlaubs und der Ferien!

Ihr Pfarrer
Franz Lebitsch ■



gerufen

Wir haben noch einen Platz frei – für Sie!

Glaube lebt vom Mitmachen, Glaube lebt von unterschiedlichen Gesichtern und Talenten!

Normalerweise erwartet Sie an dieser Stelle ein theologischer Text. Diesmal geht es um andere wichtige Dinge – gemeinsames Engagement und gemeinsames Erleben in der Pfarrgemeinde für ein positives Miteinander und aktives Pfarrleben.

Am 19. April 2026 fand nach dem Gottesdienst eine erfreulich gut besuchte **Pfarrversammlung** statt. Drei große Themen wurden besprochen: Prävention, Caritas und PGR-Wahl 2027.

Prävention

Der Präventionsbeauftragte berichtete über die Vorbereitung zur Erstellung eines von allen Pfarren geforderten *Schutzkonzeptes zur Prävention von Missbrauch und Gewalt,* wobei alle Gewaltformen (physisch, psychisch, spirituell, sexualisiert) zu berücksichtigen sind. Eine Arbeitsgruppe kümmert sich um die Ausarbeitung des individuell auf die Pfarre ausgerichteten Schutzkonzeptes.

Weiters wurden von allen, die sich für den Themenbereich „Kinder und Jugend" engagieren, der von der Erzdiözese verpflichtete „Grundkurs Prävention in der Kinder- und Jugendpastoral" absolviert sowie auch die „Strafregisterbescheinigung" vorgelegt.

Kontaktdaten der Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt sowie der Pfarre sind im Schaukasten aufgehängt und auf der Homepage zu finden.

Caritas

Nächstenliebe und Caritas war bereits Thema in der letzten Ausgabe. Haben Sie Ideen wie wir anderen Unterstützung und Hilfe anbieten können. Schauen und hören wir hin! Wir versuchen gerade ein Netzwerk aufzubauen, um anderen zu helfen. *Werden Sie auch ein Teil dieses Netzwerkes!*

PGR-Wahl 2027

Was ist eigentlich der Pfarrgemeinderat (PGR)? Kurz gesagt: Der PGR ist das Team, das den Pfarrer berät und dafür sorgt, dass die Wünsche und Bedürfnisse der Leute in der Pfarrgemeinde gehört werden. Ziel dabei ist, die Kirche lebendig zu halten und dafür zu sorgen, dass sich die Menschen in der Gemeinde wohlfühlen und im Glauben begleitet werden.

Gewählt wird alle 5 Jahre. Mitzubringen wäre die Freude daran, das Leben in der Pfarre aktiv mitzugestalten, Teamfähigkeit und Glaubensnähe.

Die Themenbereiche (beispielhaft aufgezählt) orientieren sich an den kirchlichen Grunddiensten und werden in Teams bearbeitet

- Liturgie & Geistliches Leben
- Verkündigung & Bildung
- Diakonie, Soziales & Caritas
- Kinder & Jugend
- Feste & Feiern
- Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzen

In allen Bereichen (auch wenn diese hier nicht genannt sind) gibt es viele Möglichkeiten und Freiheiten sich selbst einzubringen. Oder Sie wissen vielleicht von einer Person, dass sie diese Talente hat, die in unserer Pfarre gebraucht werden? Seien Sie aufmerksam! *Talente Anderer sind einem meist bewusster als der Person selbst.*

An dieser Stelle ist wichtig zu betonen, dass alle jederzeit willkommen sind sich zu engagieren. Mitarbeit beginnt im Kleinen und ist dennoch ein wichtiger Teil für das Funktionieren des gesamten Pfarrlebens.

Sie sind musisch begabt? *Auch unsere Pfarrband würde sich über Verstärkung freuen!*

Die Pfarrgemeinschaft freut sich über Ihr Engagement, Ihre Ideen, Ihr Talent! Melden Sie sich ganz ungezwungen bei einem Mitglied des PGR und gestalten wir die Zukunft. Bieten wir gemeinsam Sicherheit in einer sich ständig verändernden Zeit.

Mag. Emanuel Braunegger ■

7. März 2027

Mit Dir. Gemeinsam

Pfarrgemeinderatswahl

Liebe Kinder

Hast du auch das Gefühl, dass dieses Schuljahr ziemlich schnell vorbei war? Oder bist du einfach nur froh, dass Ferien kommen? Oder freust du dich vielleicht im Moment aus irgendeinem Grund noch gar nicht so richtig?

Wir von der Pfarre wünschen dir jedenfalls einen schönen Sommer, mit einer guten Mischung aus Abenteuer und Erholung.

Bei uns wird es nach dem Pfarrfest, bei dem es natürlich (wie immer) viele Spiele gibt, auch etwas ruhiger und Kinderkirche usw. machen mal Pause.

Du kannst dir aber sicher sein: im Herbst geht es weiter! Da wird es wieder viele Aktivitäten geben und wir freuen uns jetzt schon, wenn du dann wieder dabei bist.

Euer Jungscharteam ■



Witzecke

Was ist schwarz, weiß und rot?
Ein Zebra mit Sonnenbrand
Was ist grün, hüpft durchs Gras und freut sich?
Eine Freuschrecke



Schon gewusst, ...

... dass schon in der Bibel erzählt wird, dass auch Jesus und seine Freunde sich einmal beim See Genezareth zurückgezogen haben, um sich auszuruhen?

Das ist zwar kein richtiger Urlaub, aber: Wenn man viel gearbeitet hat, dann muss man danach auch wieder einmal zur Ruhe kommen.

Wahrscheinlich denkst du im Moment vor allem an Sachen, die du im Sommer unternehmen kannst und das ist toll.

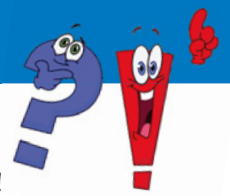
Sicher bleibt aber auch noch ein bisschen Zeit, wo nichts Besonderes passiert. Auf den ersten Blick, wirkt das vielleicht ein bisschen langweilig. Man muss sich erst daran gewöhnen, dass es gerade keine Action gibt. Aber wenn man das schafft, kann es sogar eine spannende Zeit sein. Denn wer wirklich zur Ruhe kommt, der hat auch einmal Zeit nachzudenken, was wirklich wichtig ist.

Wer wirklich zur Ruhe kommt, kann vielleicht sogar spüren, dass Gott da ist und mitgeht.

Vielleicht entdeckst du sogar neue Interessen. Und dann kannst du mit neuer Energie wieder starten und dich auf Freunde freuen.

Also, wenn du dir in den Ferien einmal denkst: „heute ist es aber langweilig“, dann versuch darin eine spannende Möglichkeit zu sehen.

Rätselecke



Finde 7 Unterschiede zwischen den beiden Bildern!











Sonntag, 8.März

Lebendiges Wasser

Am 3. Fastensonntag haben wir uns damit beschäftigt, wie es ist, wenn man Durst hat und sich nach Wasser sehnt und wonach wir uns eigentlich in unserem Leben sehnen.

Wir haben uns Gedanken gemacht, dass Gott diese Sehnsucht stillt, aber auch, dass auch wir mithelfen können, Geborgenheit, Liebe usw. weiterwirken zu lassen - so wie wir es ja auch im Anschluss an den Gottesdienst beim Fastensuppenessen versucht haben.

haim ■

Freitag, 13.März

Lange Nacht der Barmherzigkeit

Wie auch in den letzten Jahren, nahmen wir uns auch heuer im Rahmen der Langen Nacht der Barmherzigkeit, Zeit für Stille und Gebet.



Freitag, 20.März

Ein Baum blüht auf …



In den Wochen der Vorbereitung auf Ostern konnten die Kinder auch heuer wieder an jedem Fastensonntag ein Kuvert mit einer Geschichte und passendem Material mitnehmen.
Im Laufe der Fastenzeit entstand so aus einem scheinbar toten Zweig ein blühender Baum, der schon beginnt, Früchte zu bringen.
Dabei ging es auch um Gedanken wie "warten und hoffen können", "die Welt schöner machen und zum Blühen bringen" und zuletzt "Früchte bringen durch unsere Taten".

haim ■

Sonntag, 22.März
Tauferneuerung der EK-Kinder

Licht werden

Am fünften Fastensonntag, dem Passionssonntag, wurden die selbst gestalteten Kerzen der Erstkommunionkinder nach der Tauferneuerung entzündet. Das Kerzenlicht spiegelte sich dann noch in den Augen der um den Altar stehenden Kinder beim Vater unser.

Mit persönlichem Segen für alle im März Geborenen endete der Festgottesdienst. Die Freude der Kinder und Erwachsenen kam durch die schöne musikalische Gestaltung zum Ausdruck.

karg ■



PFARRFEST
Don Bosco Chor

Sonntag, 14. Juni um 10.00
mit Frühschoppen!

4.6.	9.00	FRONLEICHNAM Gottesdienst anschließend Prozession
13.6.		MUSIKFEST DER BLASMUSIK im Salehof
26.7.		Welttag der Senioren und Großeltern
13.9.		PFARR-WALLFAHRT nach Maria Ellend
20.9.	10.30	Demenzfreundlicher Gottesdienst
4.10.	10.00	Erntedankfest

Gottesdienstordnung im Sommer

vom 13.Juli bis 17.August entfallen die Frühmessen um 8.00

Kirche	Samstag	18.30
	Sonntag / Feiertag	**10.00**
Elisabethkapelle	jeder zweite Mittwoch	18.00

Wir bieten an :

Familienabend der Ehemaligen:
Fr 26.6. um 18.00

Kinderkirche:
So 13.9./11.10. um 10.00 in der Unterkirche

Wir wünschen Ihnen viel freie Zeit, erholsame Urlaubs- und Ferientage! Seien Sie Gott befohlen!

Pfarrer, Sekretärin, Hausarbeiter, Pfarrgemeinderat und Vermögensverwaltungsrat

Montag, 23.März
Kinderkreuzweg

Auch die Kinder der Pfarre gingen den Kreuzweg in unserer Kirche mit einigen ausgewählten Stationen.

Die Gebete waren auf einem Schwert zu lesen, das mit jeder Station stumpfer wurde, bis am Ende ein Kreuz übrigblieb. Das, was wir hinter uns gelassen haben, wurde anschließend am Kirchplatz verbrannt.

haim ■





Dienstag, 24.März
Versöhnungsfeier
Still genug werden

Wo bin ich Liebe schuldig geblieben? Sich in der göttlichen Umarmung getröstet und geborgen fühlen, dazu sind wir gerade in der Fastenzeit eingeladen.

karg ■

SPENDE FÜR DAS PFARRBLATT

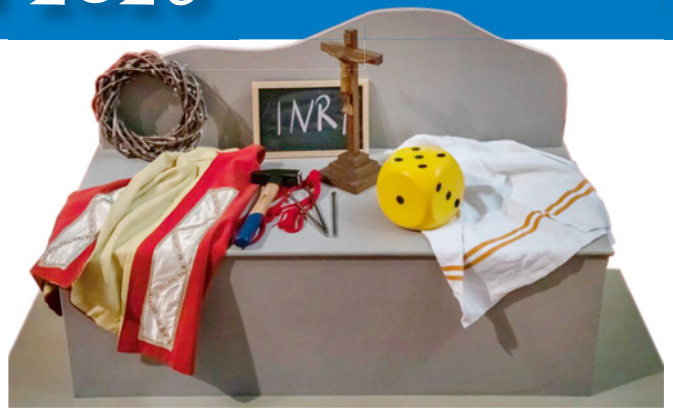
Zahlen sie bequem mit Ihrer Handy-App oder am Foyer-Automaten

Name: Pfarre Neuerdberg,
St Johannes Bosco
IBAN: AT40 3200 0000 0580 1709
BIC: RLNWATWWXXX
Referenz: Spende Pfarrzeitung

Zahlen mit Code

OSTERN 2026


Palmsonntag



Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.
(Lukas 23,46)


Karfreitag




Gründonnerstag

Und er nahm das Brot, dankte, brach es und gab es ihnen und sprach: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis.
(Lukas 22,19)

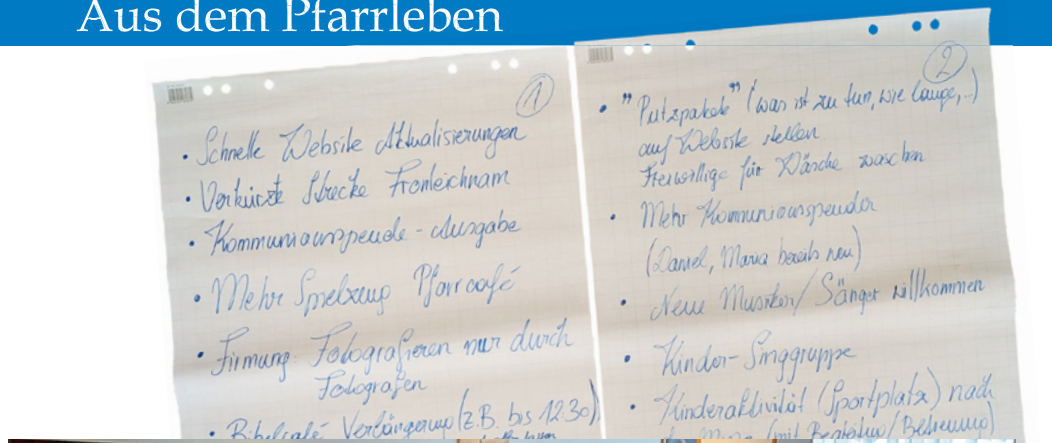
HALLELUJA

Impressionen aus Neuerdberg

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden.
(Lukas 24,5-6)




Ostersonntag





Sonntag, 19.April

Pfarrversammlung

Am Sonntag nach dem Gottesdienst fand wieder eine Pfarrversammlung statt. Einerseits gab es Informationen zu Themen wie Schutzkonzept, Pfarrcaritas neu und PGR-Wahl (Pfarrgemeinderatswahl) 2027.

Andererseits waren Wünsche, Anregungen und Ideen der Pfarrgemeinde gefragt. Es gab zahlreiche Meldungen, die sowohl Wertschätzung für Geschehenes als auch neue Ideen zum Ausdruck brachten.

karg■



Samstag, 25.April

Benefizkonzert in Neuerdberg

Am 25 April veranstaltete der Chor der salesianischen Jugendbewegung gemeinsam mit dem Chor der Pfarre St. Joseph aus Klagenfurt ein Benefizkonzert in der Pfarrkirche Don Bosco.

Gesungen wurden Lieder von und mit P. Rudi Osanger SDB sowie aus dem neuen Musical „Traumgeflüster“. Das Konzert fand im Rahmen des 150-Jahrjubiläums der Salesianischen Mitarbeiter statt.

haim ■

Grafik · Layout · Druck

Überraschend vielseitig!

Taufeinladungen Visitenkarten
Hochzeitskarten Parten
Papiertragetaschen Plakate Flyer
Formulare Aufkleber Broschüren
Folder Diplomarbeiten



stangl-druck
Erdbergstraße 140-144 · 1030 Wien
01 713 74 20 · www.stangl-druck.at



Samstag,25.April

Frühlingskonzert der Blasmusik Don Bosco Neuerdberg

Das heurige Frühlingskonzert unserer Blasmusik Don Bosco Neuerdberg fand am Samstag, 25.April 2026 wie gewohnt im Festsaal statt. Die Ansetzung eines anderen Konzertes zur gleichen Zeit in der Kirche sorgte im Vorfeld für Irritationen. Doch beim Konzert selbst war davon dann nichts zu merken, das Konzert war auch heuer wieder gut besucht, der Saal war fast voll.

Als Motto für das Konzert hat Kapellmeister Bernhard Bruner heuer den Kinderreim „Kaiser - König - Edelmann - Bürger - Bauer - Bettelmann“ ausgewählt. Es beinhaltete Werke die diese Begriffen im Titel hatten (z.B. König der Löwen oder Wiener Bürger Walzer) oder auch nur im Namen des Komponisten (Randy Edelmann).

red ■





Sonntag, 26.April

Firmung 2026

Gemeinsam mit der Pfarre „Am Schüttel“ fand Ende April ein großes Firm-Fest in der Pfarre Neuerdberg statt.

Der Provinzial der Salesianer Don Boscos, P. Siegfried M. Kettner SDB, spendete 18 jungen Menschen das Sakrament. „An der Beziehung zu Gott arbeiten und sich dafür Zeit zu nehmen“, forderte der Provinzial die jungen Menschen auf.

Zur Feier des Tages spielte bei der anschließenden Agape auf dem Vorplatz der Kirche noch die Blasmusik Don Bosco ihre schönsten Stücke.

karg ■







Zahnersatz-Reparaturnotdienst 0664/301 50 63

WORLD OF TEETH®
Zahnlabor
Müllner & Dr. Molnar OG

Seit vielen Jahren sind wir mit der Herstellung von biokompatiblem Zahnersatz beschäftigt.

Zahnkronen
Zahnprothesen
Zahnspangen
Implantate

Innovative Produkte, Flexiwell, Thermoplast-Prothesen mit Kunststoffklammern in Zahnfarbe, Zirkon.

Ordination
Zahnärztin
Dr. Gabriella Molnar

1030 Wien
Juchgasse 8
Tel. 0660/315 92 90

2460 Bruck/Leitha
Burgenlandstraße 8
Tel. 02162/655 92

Ganzheitlich orientierte Zahnheilkunde:
- kein Amalgam
- Ozontherapie
- Funktionskieferorthopädische Apparate (Bionator, Bimler, Fränkel)
- kombinierte, festsitzende und abnehmbare Prothetik
- Zirkon



18 Kinder durften heuer am Fest Christi Himmelfahrt in der Don Bosco Kirche die Erstkommunion empfangen.

Die Vorbereitung stand heuer unter dem Motto „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben“, im Mittelpunkt stand also die Verbindung mit Jesus. Diese bleibende Verbindung mit Jesus wünschen wir den Erstkommunionskindern für ihre Zukunft!

Natürlich durfte auch ein gemeinsamer Ausklang des Festes mit einer Agape - diesmal am Kirchenplatz - nicht fehlen.

haim ■



Chronik des Lebens

In der Taufe wurden zu Kindern Gottes:
Valentin
Lea Valentina
Georg

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

NEUTEUFEL Franz *1929
SPERRER Leopoldine *1935
BERANEK Friederike *1929
SCHIECHL Ernst *1943
WURZER Ana *1945
BINDER Helga *1929
PABLY Franz *1930
SCHARINGER Ulla *1940

Gemäß dem Wort Jesu „Ich war krank und ihr habt mich besucht“ (Mt 25,36) wollen wir dies auch in unserer Pfarre tun. Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei (Tel. 713 46 37)

Schwabl Wirt
Der Familienbetrieb mit Wiener Gastlichkeit und vorzüglicher Küche

Räumlichkeiten für Feiern
von 8 bis 80 Personen
Schöner Schanigarten vis á vis des Verkehrsbetriebe Museums (REMISE).

seit 1966



1030, Erdbergstraße 111 vis-a-vis Remise
Tel. 01/713 52 29 www.schwabl.at
Öffnungszeiten: Di. bis Sa. von 9 - 23 h und So. von 9-16 h

Nach-wort

Während Marta geschäftig für Jesus sorgte,
setzte sich Maria dem Herrn zu Füßen und
hörte seinen Worten zu (nach Lk 10,38-40)



Franz von Assisi ging an den Wundern der Natur niemals achtlos vorüber. Nur beim Ameisenhaufen blieb er nie stehen, um ihn staunend zu betrachten. Eines Tages sprach ihn Bruder Leo darauf an: „Bruder Francesco, liebst du die Ameisen nicht?“ Franz senkte den Kopf und stritt es nicht ab. Schließlich sagte er: „Der verbissene Fleiß unserer kleinen Schwestern erschreckt mich. Sie schleppen Lasten von früh bis spät und häufen riesige Bauten an. Aber sie schauen niemals zum Himmel und gönnen sich keine Zeit, den Sonnenschein zu genießen. Es erfüllt mich mit Angst, die Menschen könnten ihnen nacheifern, ihr Leben von Arbeit und Nützlichkeitsdenken bestimmen lassen und immer nur Besitz anhäufen.“ (nach Katharina Seidel)

Herr, bewahre mich vor der Versuchung, immer arbeiten zu müssen.

aus: 365 x wolkig bis heiter, Willi Hoffsümmer (Hg),
Matthias-Grünewald-Verlag, 2008, S.117

Fotos: Karl Grohmann, Titelbild und S.4: magnific.com, S.3 Oswald Mlynski jun., S.8, S.9 oben, S.11 oben und S.15 Maria Haid, S.12 unten, S.13 Felix Marchtrenker

P. b. b.
Zulassungsnr.: 03Z035291M
Erscheinungsort Wien,
Verlagspostamt 1030 Wien

Impressum: Medieninhaber u. Verleger: Römisch Katholische Pfarre Neuerdberg Don Bosco Herausgeber: PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit 1030 Wien, Hagenmüllergasse 33 Tel. 713-46-37, Fax:/Kl. 0 e-mail: pfarre.neuerdberg@donbosco.at, www.pfarre-neuerdberg.at Bankverbindung: RAIKA (BIC RLNWATWW) IBAN AT40 3200 0000 0580 1709 Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: 100% Eigentum der Pfarre. Information über pfarrliche und gesellschaftliche Vorgänge. DVR 0029874(10825)